

Protokoll der 3. Vorstandssitzung 2002 des FORUM INFORMATIK am 15.07.2002

Anwesend:

Frau cand.phil. Katrin **Bremen** (Lehrstuhl und Institut für Psychologie)
Prof. Dr. **Hornke** (Lehrstuhl und Institut für Psychologie)
Prof. Dr.-Ing. **Kopp** (Lehrstuhl und Institut für Bildsame Formgebung)
Prof. Dr.-Ing. **Meyer-Ebrecht** (Lehrstuhl für Meßtechnik und Bildverarbeitung)
Prof. Dr.-Ing. **Nagl** (Lehrstuhl für Informatik III)
Prof. Dr.-Ing. **Ohm** (Lehrstuhl für Nachrichtentechnik)
Prof. Dr.rer.nat. **Spaniol** (Lehrstuhl für Informatik IV)
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. **Terbrüggen** (Dezernat 4.0)
Prof. Dr.-Ing. **Weck** (Lehrstuhl für Werkzeugmaschinen)
Frau **Siepmann** M.A. (Geschäftsführerin Forum Informatik), Protokollführerin

Entschuldigt:

Prof. Dr.rer.pol. **Bastian** (Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik)
Prof. Dr.phil. **Stetter** (Lehr- u. Forschungsgebiet Germanistische Linguistik)

Beginn: 17.10 Uhr
Ende: 19.00 Uhr
Ort: Foren-Demonstrationsraum (Raum 27 im Hauptgebäude/Parterre)

Tagesordnung:

- Top 1** Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 15.04.2002 und der Tagesordnung
- Top 2** Nachlese SoSe 2002, Berichte über laufende und neue Vorhaben (z.B. Notebook-University)
- Top 3** Planung von Veranstaltungen und weiteren Aktivitäten im WS 02/03 (die Vorstandsmitglieder wurden gebeten Vorschläge vorzubereiten, z.B. Ringvorlesung)
- Top 4** Zielvereinbarung MSWF-RWTH Aachen, hier im Besonderen die Internetpräsentation der I-Studiengänge (hierzu wurde Herr Prof. Hornke eingeladen)
- Top 5** Termine für Vorstandssitzungen WS 02/03 und Mitgliederversammlung 2003
- Top 6** Verschiedenes

Top 1 Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 15.07.2002 und der Tagesordnung

Nach der Begrüßung durch den Sprecher werden die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt.

Top 2 Nachlese SS 2002, Berichte über laufende und neue Vorhaben, z.B. Notebook-University

Auf der Mitgliederversammlung im April diesen Jahres wurde eine Interdisziplinarität in zukünftigen Aktivitäten des Forum angemahnt, die über informatisch-technische Kooperationen hinausgeht. Es wurde beschlossen, insbesondere geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Ansätze stärker in Aktivitäten des Forums einzubeziehen. Ein erster Schritte hin zu Foren-übergreifenden Aktivitäten war die Teilnahme von Prof. Meyer-Ebrecht an der Vorstandssitzung des Forum Technik und Gesellschaft am 28.05.2002. Zusätzlich findet am 16.07. ein Treffen zwischen Prof. Jakobs (Lehr- und Forschungsgebiet Textlinguistik) und Prof. Meyer-Ebrecht statt. Ziel ist es, Impulse aus den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften für die technischen Bereiche zu gewinnen und Fragestellungen der Technik an die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften zu artikulieren.

Ringvorlesung „Sicherheit in einer unsicheren Welt – kann die Informationstechnik helfen?“

Insgesamt war die Ringvorlesung erfolgreich, jedoch ließ der anfänglich rege Zuspruch zum Ende hin nicht zuletzt aufgrund des Streiks und des guten Wetters nach. Von den Mitgliedern des Vorstands waren neben den beiden Initiatoren, Prof. Meyer-Ebrecht und Prof. Spaniol nur Prof. Nagl und gelegentlich Prof. Bastian anwesend.

In den Vorträgen wurden Themen sowohl aus den technischen als auch aus den gesellschaftswissenschaftlichen und juristischen Bereichen behandelt.

Prof. Spaniol merkt an dieser Stelle an, dass das gewählte Thema der Ringvorlesung vielleicht zu ausgereizt sein könnte und aus diesem Grund die Zahl der Zuhörer zum Ende hin sank.

Den Mitgliedern des Vorstand wird nahe gelegt, sich Gedanken über Alternativen zur Ringvorlesung zu machen (z.B. Kolloquien, Vorträge). Überlegung: ein Vortrag mit einem besonderen Referenten als „Zugpferd“, da das Konzept der Ringvorlesung überholt sei. Außerdem sollte bei zukünftigen Aktivitäten beachtet werden, dass die Vorlesungen sich nicht über ein ganzes Semester hinziehen (max. fünf Veranstaltungen), dass Mitarbeiter, Fachschaften und Studierende bei der Themenwahl mit einbezogen werden und dass die Werbung für die Veranstaltungen intensiviert wird.

Notebook-University

Insgesamt wurden bisher von 100 Anträgen zwölf bewilligt, darunter der im Anhang befindliche „URMEL-Antrag“ (Laufzeit des Projekts: Ende 2003). Ziel ist eine Art Überplattform (ein Dach?), die als Knotenpunkt über den bereits existierenden Plattformen in den Instituten angelegt wird und der Nutzung von E-learning-Diensten dient.

Z.Z. laufen Verhandlungen mit Firmen, die Notebooks für Studenten spenden sollen. Gleichzeitig ist der Ausbau des WLAN, der federführend vom Rechen- und Kommunikationszentrum durchgeführt wird, notwendig. Dies ginge aber sehr schleppend von statten.

Prof. Ohm berichtet, dass seine Vorlesung auf dem Server des Rechenzentrums abgelegt ist (vertonte Präsentations-Folien) und er bekundet sein Interesse an der zu entwickelnden Plattform.

⇒ eine ausführliche Präsentation des Projekts findet bei der nächsten Vorstandssitzung am 04.11. statt.

Top 3 - Planung von Veranstaltungen und weiteren Aktivitäten im WS 02/03

Prof. Kopp regt die Vorbereitung neuer SFBs und Graduiertenkollegs an (die z.Z. laufenden werden im WS 02/03 überprüft). Beispielsweise müßten junge Kollegen mit einbezogen werden, indem man ihnen Anregungen gibt, die sie dazu veranlassen einen SFB zu beantragen.

Solche Anregungen bzw. Ideen können sein: Simulationen (Nachfolge Prof. Marquardt/Prof. Dahmen), neue Trends in der Telekommunikation, Mobilität, Bioinformatik.

Zum Thema Simulationen wird Prof. Kopp Kontakt mit Prof. Dahmen aufnehmen. Prof. Hornke schlägt vor, die Forum-Mitgliederliste nach geeigneten Ansprechpartnern für Anregungen durch zu schauen.

Prof. Spaniol hofft, im Oktober alle Stipendienplätze im Graduiertenkolleg besetzen zu können. Es sei problematisch, qualifizierte Leute zu finden.

Prof. Meyer-Ebrecht regt an, zum Thema Bioinformatik aktiv zu werden. Hierzu wird nochmals darauf hingewiesen, dass eine Abstimmung zwischen dem neuen Forum LifeSciences und den anderen Foren wichtig ist. Zum Thema Bioinformatik wäre beispielsweise ein Treffen mit dem Vorstandssprecher des Forum LifeSciences angebracht.

Top 4 Zielvereinbarung MSWF-RWTH Aachen, hier im Besonderen die Internetpräsentation der I-Studiengänge

Ein erster Zwischenbericht muss laut Brief des Rektors am 15. Dezember fertig sein. Diese Aufgabe wird von Prof. Nagl, Prof. Ohm und Prof. Hornke erledigt.

Self-assessment

September/Oktober werden die Ergebnisse der Befragung von Professoren durch Mitarbeiter von Prof. Hornke bzgl. Anforderungen an die Studenten, ins Netz gestellt. Hieraus sollen Anforderungstests z.B. für Medizin- oder Maschinenbaustudenten entwickelt werden. Bei der

übernächsten Vorstandssitzung am 16.12.2002 werden die Ergebnisse durch Prof. Hornke und seine Mitarbeiter vorgestellt, dazu soll auch Herr Kaußen (Dez. 6.0) eingeladen werden.

Studienkompass

Der Studienkompaß ist als Pilotversion vorhanden und muss von Mitarbeitern von Prof. Jarke bzw. Prof. Kobbelt fertig gestellt werden. Eine Fertigstellung bis Ende 2002 ist eher unwahrscheinlich. Die Koordination der Studienangebote soll auf Fakultätsebene statt finden, und der aktuelle Stand muss regelmäßig an das Forum Informatik weiter gegeben werden. Zuständig sind im FB1 Prof. Thomas, FB4 Prof. Zeller, FB5 Prof. Telle, FB6 Prof. Ohm, FB8 Prof. Bastian. In den anderen Fachbereichen sollen die Dekane die zuständigen Personen benennen. Zur Koordination muß ein Treffen der zuständigen Personen statt finden.

Top 5 Termine für Vorstandssitzungen im WS 02/03 und die Mitgliederversammlung 2003

Es wurden zwei Termine für Vorstandssitzungen im WS 02/03 festgelegt:

04. November, 16 Uhr in der Ahornstraße (das Projekt URMEL wird vorgestellt).

16. Dezember, 17 Uhr im Foren-Demonstrationsraum (Prof. Hornke stellt self-assessment vor).

Für die Mitgliederversammlung wurde noch kein Termin festgelegt.

Top 6 Verschiedenes

1. Aufgaben Frau Siepmann beim VRCA

Da die Arbeit des VRCA jetzt gut angelaufen ist, soll Frau Siepmann die Geschäftsführung des VRCA organisatorisch nur noch in Ausnahmesituationen unterstützen.

Prof. Hornke merkt an, dass Veranstaltungen des VRCA oft so gelegt werden, dass eine Teilnahme sehr schwierig bzw. unmöglich ist.

Dr. Kuhlen soll als Geschäftsführer des VRCA zu den Vorstandssitzungen als Gast eingeladen werden und über aktuelle Trends aus dem Bereich VR berichten.

2. Antrag Regina e.V.

Prof. Nagl berichtet, dass der Regina e.V. auch im Namen des Forum Informatik einen Antrag beim BMBF eingereicht hat, um in einer Internet-Plattform für Kompetenznetzwerke aufgenommen zu werden. Die Anfrage wurde nicht direkt an die Hochschule gestellt, sondern war durch einen Hinweis von Frau Dr. Kiratli (AGIT GmbH) bekannt geworden.

To do Fr. Siepmann: Woher wußte Frau Dr. Kiratli davon?

3. Austritte/Eintritte beim FI und VRCA

Prof. Gold und Prof. Vorländer kündigten die Mitgliedschaft im Forum Informatik, die Firma VRAP kündigte die Mitgliedschaft im VRCA. Aufgrund interner Umstrukturierung im Institut für Kunststoffverarbeitung ist statt Prof. Michaeli nun Prof. Haberstroh Mitglied im Forum und im VRCA.

4. Frage: gehören Foren zur Verwaltung oder nicht?

Wenn von der Email-Adresse <fi@rwth-aachen.de> ein Mail versendet wird und der Adressat durch die Funktion „Antworten“ zurückschreibt, erscheint dann als Emailadresse <Dez. 4.0 Forum Informatik>. Es stellt sich die Frage, warum dies nicht zu ändern ist. Prof. Kopp wird sich mit dem zuständigen Dezernenten Dr. Barg in Verbindung setzen.

Die Forengeschäftsstellen gehören zur Verwaltung, die Foren aber nicht. Bezüglich der Internetseiten-Gestaltung bedeutet dies, dass diese nicht an die Vorgaben der Verwaltung angepaßt werden müssen.

Termine

Nächste Vorstandssitzung: 04. November 2002

Aachen, den 21. August 2002

Vorstandssprecher
Prof. Meyer-Ebrecht

Protokollführerin
Nicole Siepmann M.A.